

# MARKTERHEBUNG ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2016

## TEIL 1: BEFRAGUNG ZUR WIRKSAMKEIT VON ENERGIEAUDITS

BERLIN, 4. APRIL 2016



Dipl.-Wirtsch.-Ing. Dennis Gensing, Prof. Dr.-Ing. Bernd Bungert  
Dipl.-Wirtsch.-Ing. Diana Wang, Prof. Dr. Alexander Sauer

# Ziele der Befragung zur Wirksamkeit von Energieaudits



Zielerreichung/ Branchen	Potenziale	Instrument Energieaudit	Markt für Energieaudits
<ul style="list-style-type: none"><li>• Verbräuche in Branchen?</li><li>• Potenzielle Einsparung?</li><li>• Umsetzungsquote?</li><li>• Ziele NAPE erreichbar: Können 50 PJ erreicht werden?</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Welche Potenzialarten?</li><li>• Potenziale nach Branchen</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Regeln zur Durchführung?</li><li>• Wieviele Potenziale werden umgesetzt?</li><li>• Möglichkeiten zur Verbesserung des Regelkreises?</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Akquiseaufwand</li><li>• Aufwand für normkonforme Durchführung?</li><li>• Honorarstruktur</li><li>• Auskömmlichere Honorare?</li></ul>

# Struktur und Auswertung der Befragung

## 1) Wirksamkeit von Energieaudits

### Befragung

Zielerreichung  
/ Branchen

Potenziale

Instrument  
Energieaudit

Markt für  
Energieaudits

### Auswertungen

Kennzahlen

Grafiken

Aggregierte Daten

### Statistisches Bundesamt

Energieverbrauch

Branchen

Anwendungsbereiche Energie

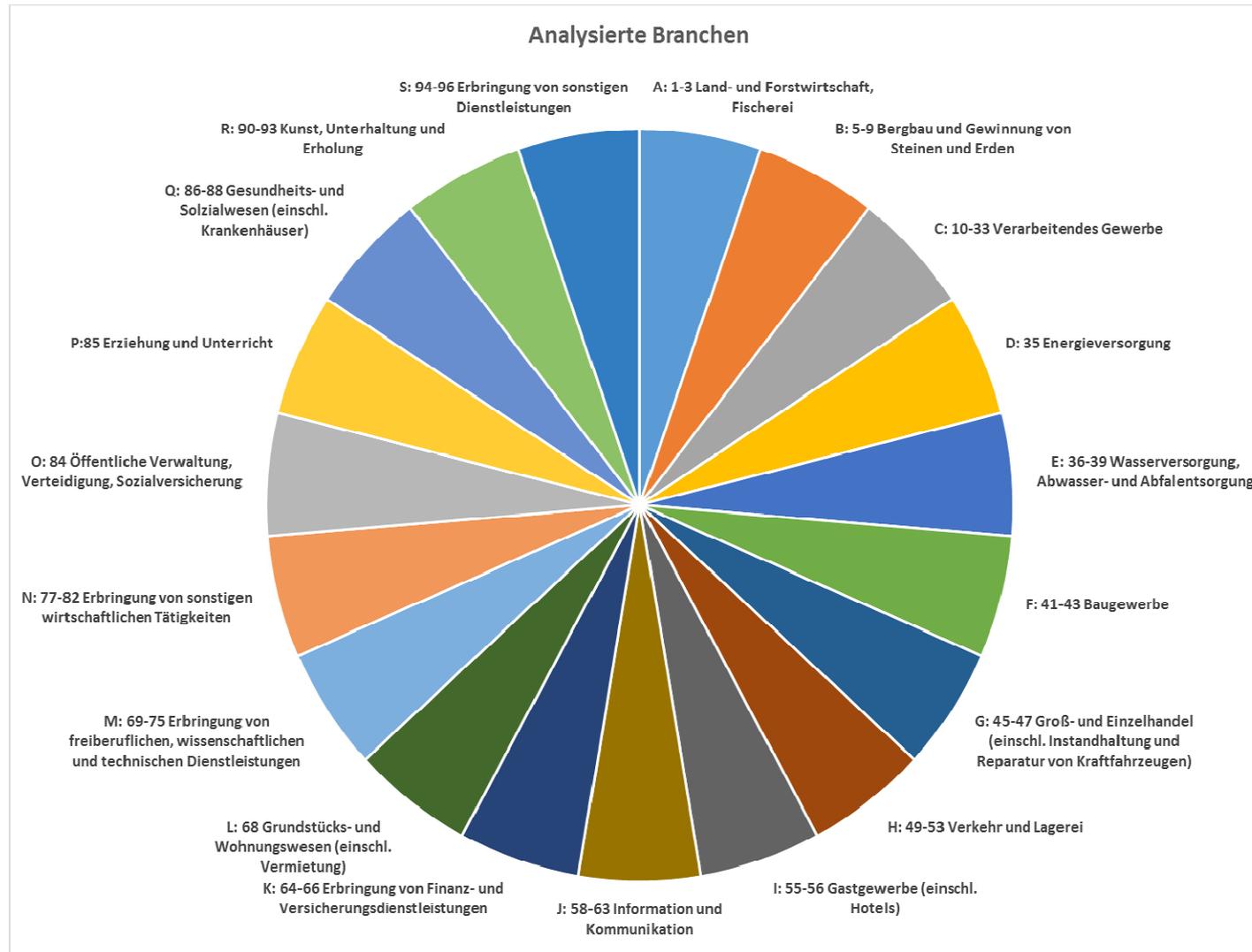
### Branchenspezifische Analyse

Branchen, Potenziale

Markt für Energieaudits

Durchführung und Aufwand

# Analysierte Branchen nach Wz 2008



Wz 10-33: Verarbeitendes Gewerbe wurde nicht gesondert aufgeschlüsselt, da durch die SpAEfV diese Unternehmen schon zu einem großen Teil ein alternatives System bzw. ein Energiemanagementsystem nach ISO 50001 eingeführt haben.

# Aufbau Fragebögen

**1) Allgemeine Daten Energieauditorinnen und -auditoren**

**4) Audierte Unternehmen  
(Kunden)**

**5) Angaben zu  
Einsparpotenzialen**

**2) Instrument Energieaudit**

**3) Durchführung und  
Energieauditmarkt**

# Online Fragebögen

## Markterhebung Energiedienstleistungen 2016. Teil 1: Befragung zur Wirksamkeit von Energieaudits: Aufbau der Fragebögen

### Angaben zu Einsparpotentialen

5 / 6  83%

#### 17. Bei wie vielen Unternehmen haben Sie wie viele Einsparpotenziale gefunden?

<=3	<input type="text"/>
<=5	<input type="text"/>
<=8	<input type="text"/>
<=10	<input type="text"/>
<=20	<input type="text"/>
>20	<input type="text"/>

#### 18. In welchen Bereichen haben Sie Einsparpotenziale gefunden? (Mehrfachnennungen sind möglich)

- Elektrische Antriebe
- Elektrische Verbraucher
- Thermische Verbraucher
- Energiewandlung und Verteilung (z.B. Druckluft)
- Abwärmenutzung
- Herstellprozesse
- Gebäudehülle
- Heizungssystem(e) und –steuerung
- Trinkwarmwassersystem(e) und –steuerung
- Kühlsystem(e) und –steuerung

# Zeitplan der Befragung



Befragung	März	April	Mai	Juni
Vorbereitung Befragung				
Durchführung Befragung				
Auswertung				
Stakeholder Treffen 1				
Stakeholder Treffen 2				
Veröffentlichung Studie				
Detaillierte Ergebnisse für TN zum download				

# MARKTERHEBUNG ENERGIEDIENSTLEISTUNGEN 2016

## TEIL 1: BEFRAGUNG ZUR WIRKSAMKEIT VON ENERGIEAUDITS



Ansprechpartner:  
Prof. Dr.-Ing. Bernd Bungert  
Kristin Müller  
Markterhebung-Energiedienstleistungen@DEnBAG.de

Ansprechpartner:  
Prof. Dr.-Ing. Bernd Bungert  
Dipl.-Wirtsch. Ing.  
Dennis Gensing

Ansprechpartner:  
Prof. Dr.-Alexander Sauer  
Dipl.-Wirtsch. Ing.  
Diana Wang